

# Gemeinde-Info

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Füssing



Juni / Juli 22



## Mehr als neun Millionen Euro für eine gute Zukunft

### Inhalt

**23. Bad Füssinger Kulturfestival**  
Seite 4–5

**Bad Füssings Bauamtschef  
geht in den Ruhestand**  
Seite 6–7

**Im Einsatz für die Sicherheit**  
Seite 7

**Vier Bürgerversammlungen  
in allen Teilen der Gemeinde**  
Seite 8

**Ukrainische Flüchtlinge sagen  
„Danke, Bad Füssing“**  
Seite 9

**Wenn Urlaubsträume auch  
für Allergiker wahr werden**  
Seite 10–11

**Bad Füssinger Outdoor  
Gesundheits- & ErlebnisTAGE**  
Seite 12

**Investitionen in Bad Füssings  
Feuerwehren**  
Seite 13

**Was, wann, wo ...**  
Seite 14–15

**Der Gemeinderat hat den Haushalt für 2022 beschlossen. Auch heuer fließen mehrere Millionen in Zukunftsprojekte. Zudem zahlt Bad Füssing weiter Schulden zurück.**

Rund 45,5 Millionen Euro umfasst der Haushalt für das Jahr 2022, davon rund 32,7 Millionen Euro im Verwaltungshaushalt und rund 12,7 Millionen Euro im Vermögenshaushalt. Der Vermögenshaushalt beinhaltet vor allem die Investitionen. „Es ist der dritte Haushalt in Folge, in dem die Corona-Pandemie deutliche Spuren hinterlässt, aber wir blicken vorsichtig optimistisch in die Zukunft“, machte Bürgermeister Tobias Kurz deutlich. Ablesbar ist das beispielsweise an den geplanten Einnahmen aus dem Kur- und Fremdenverkehrsbeitrag, einer der wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde. Dort kalkuliert Gemeindegamster Lothar Gottschaller mit einem Rückgang von knapp einem Fünftel im Vergleich zu den Jahren vor der Pandemie.

#### Unsicherheitsfaktoren bleiben

„Ob die Schätzung zu optimistisch oder zu pessimistisch ist, wird sich zeigen. Wir sehen immer noch Risiken aufgrund der Corona-Pandemie und dem anhaltenden Ukraine-

Krieg und dessen Auswirkungen“, so Gottschaller. Zu den Mindereinnahmen bei den Kur- und Fremdenverkehrsbeiträgen verweist er darauf, dass die Bayerische Staatsregierung auch für das Jahr 2022 einen Betrag von etwa zehn Millionen Euro zur Kompensation der bayernweiten Ausfälle zur Verfügung stellen wird. „Damit dürfte nach dem derzeitigen Stand lediglich eine Teilkompensation möglich sein“, so der Kämmerer.

#### Größte Investitionen: Kurgymnastikhalle und Kinderhort

Trotz der bleibenden Unsicherheitsfaktoren investiert Bad Füssing 2022 kräftig in die Zukunft: Die Gemeinde plant für dieses Jahr Investitionen in Höhe von rund 9,3 Millionen Euro – mehr als in den letzten beiden Jahren zusammen. Die beiden größten Investitionen im Haushalt 2022 sind die Errichtung des Kinderhorts in Würding (1,1 Millionen Euro) und die Fertigstellung der Kurgymnastikhalle (1,6 Millionen Euro).

Fortsetzung Seite 2



Das Baugebiet  
„Wasnerfeld BA II“  
in Würding

**BAD FÜSSING**  
wirkt und wirkt und wirkt

# Mit der Unsicherheit planen

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir alle spüren in unserem Alltag derzeit, dass wir in einer Zeit leben, die vor allem eines kennzeichnet: eine hohe Unsicherheit. Diese Unsicherheit ist für jede und jeden von uns eine Herausforderung. Sie bereitet auch unseren Gastgebern und unserer gesamten Tourismuswirtschaft großes Kopfzerbrechen, weil viele Gäste noch kurzfristiger buchen, kürzer bleiben und leider zum Teil auch ihren Urlaub ganz absagen. Die nach wie vor hohen Corona-Infektionszahlen, das Kriegsgeschehen in der Ukraine, aber auch die unter anderem auch damit verbundenen hohen Teuerungsraten für viele Bereiche des alltäglichen Lebens bestärken diese Unsicherheit.



Diese Herausforderungen spürt auch die Gemeinde Bad Füssing. Nach 2020 und 2021 hat der Gemeinderat jetzt zum dritten Mal in Folge einen Haushalt beschlossen, der von enormen finanziellen Unwägbarkeiten geprägt ist. Meine feste Überzeugung ist jedoch: Wir werden in naher Zukunft mit dieser Unsicherheit leben und vor allem auch planen müssen. Wir wollen für unsere Gemeinde, für unsere Bürgerinnen

und Bürger und auch für unsere Gäste, trotz dieser Ungewissheiten Perspektiven schaffen und mutig Zukunft gestalten.

Der Haushalt für das Jahr 2022 spricht diese Sprache: Mit über neun Millionen Euro an Investitionen legt Bad Füssing ein großes Zukunftsprogramm für das Jahr 2022 auf. Unser neuer Kinderhort in Würding, die Ausstattung unserer Kindergärten und unserer Grundschule mit leistungsfähigen Lüftungsanlagen, die Generalsanierung unserer Kurgymnastikhalle und die Umstellung unserer Straßenbeleuchtung auf moderne und energiesparende LEDs sind nur einige Beispiele für Projekte, die Bad Füssing lebenswerter, attraktiver und fit für die Zukunft machen.

Zur Wahrheit gehört aber auch: Nicht alles, was wünschenswert ist, können wir uns sofort leisten. Ein wesentlicher Grund dafür ist: Die Gemeinde muss 2022 und auch künftig viel Geld in die Hand nehmen, um ihre eigenen Gebäude und Liegenschaften instand zu halten. Vieles davon ist nicht sichtbar – und dennoch essenziell für eine zukunftsfähige Infrastruktur. Das Spielbankgebäude, die Tiefgaragen und die Technik im Freibad sind nur drei Beispiele dafür.

Der Haushalt 2022 schafft die Balance zwischen sinnvollen und wegweisenden Zukunftsprojekten und notwendigen Sanierungs- und Instandhaltungs-Maßnahmen. Ich bin den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihre Unterstützung auf diesem Weg dankbar und freue mich schon heute darauf, bei den anstehenden Bürgerversammlungen in den kommenden Wochen mit Ihnen darüber auch persönlich ins Gespräch zu kommen.

Ihr

**Tobias Kurz**

Erster Bürgermeister der Gemeinde Bad Füssing



Fortsetzung von Seite 1

## Mehr als neun Millionen Euro für eine gute Zukunft

Insbesondere die Kurgymnastikhalle hat den Haushalt über mehrere Jahre mit einem Gesamtbetrag von rund 3,8 Millionen Euro gefordert. Auch das Freibad schlägt mit einem Investitionsvolumen in den letzten Jahren von rund 3,5 Millionen Euro zu Buche. Rund 820.000 Euro stellt die Gemeinde in diesem Jahr für die Anschaffung und den Einbau von Lüftungsanlagen in den Kindergärten und im Grundschulgebäude in Aigen bereit.

### Moderne Straßenbeleuchtung und Grunderwerb für neue Baugebiete im Fokus

Weitere Zukunftsinvestitionen sind unter anderem die Erschließung des Baugebiets Wasnerfeld II in Würding (605.000 Euro), die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Lampen (600.000 Euro), der Grunderwerb für Baugebiete (350.000 Euro), Planungen und Beginn der Neugestaltung Ortsmitte Eggfing (175.000 Euro), aber auch verschiedene Sanierungen, wie beispielsweise die Paracelsusstraße (200.000 Euro). Das Investitionsprogramm umfasst ebenso Investitionen in neue Geräte für die Kinderspielplätze (25.000 Euro) oder einen zweiten Rettungsweg für die Grundschule Aigen (30.000 Euro).

Eine „Mammutaufgabe“ wird im diesjährigen Haushalt nach Worten von Bürgermeister Tobias Kurz bereits deutlich – und sie wird Bad Füssing in den kommenden Jahren sehr fordern: die Sanierung und Modernisierung der rund 60 gemeindlichen



**Der Neubau des Kinderhorts in Würding**





### Generalsanierung und Erweiterung der Kurgymnastikhalle

Liegenschaften. 2022 fließen etwa allein rund 670.000 Euro in das Ende der 1990-er Jahre errichtete Spielbankgebäude. Für die Generalsanierung der Gebäudeautomation sind 440.000 Euro eingeplant, für die Erneuerung der Notbeleuchtungsanlage und der Notstromversorgung 180.000 Euro und für den Brandschutz 30.000 Euro.

#### Sanierungen werden viele Millionen Euro kosten

„Bad Füssing wird in den kommenden Jahren viel Geld für Sanierungen in die Hand nehmen müssen“, sagt Bürgermeister Tobias Kurz. Zu den Maßnahmen gehört unter anderem die Sanierung der Badetechnik im Freibad. Die Investition dürfte sich auf mehrere Millionen Euro belaufen. Hinzu kommen umfassende Anschaffungen für die Freiwilligen Feuerwehren, die Experten dem Gemeinderat im Rahmen des Feuerwehrbedarfsplans vorstellten (siehe Bericht auf Seite 13). Auch dafür dürften in den kommenden Jahren Investitionen allein für Fahrzeuge im Umfang von etwa drei Millionen Euro nötig sein.

Saniert werden müssen auch die Tiefgaragen. Auch hier bewegen sich die geschätzten Kosten im Millionenbereich. Bad Füssing, versicherte Bürgermeister Kurz im Gemeinderat, wird bei allen anstehenden Projekten sämtliche sich bietenden Fördermöglichkeiten nutzen.

Um das wegweisende Investitionsprogramm umsetzen zu können, entnimmt die Gemeinde rund 7,5 Millionen Euro aus den Rücklagen. „Nach den derzeitigen Haushaltsplanungen wird für die Finanzplanungsjahre 2022 bis 2025 nicht mit neuen Kreditermächtigungen geplant“, so Kämmerer Gottschaller.

#### Pro-Kopf-Verschuldung sinkt weiter deutlich

Bad Füssing will im Gegenteil – trotz der Investitionen und der aktuellen Herausforderungen – den Weg des Abbaus von Schulden weitergehen. Seit 2003 hat Bad Füssing seine Schulden von rund 36 Millionen Euro um rund 60 Prozent auf aktuell, zum Ende des Haushaltsjahres 2021, nur noch 14,5 Millionen Euro reduziert. Allein 2021 zahlte die Gemeinde rund 1,5 Millionen Euro

an Verbindlichkeiten zurück. Möglich wird diese positive Entwicklung auch durch die gestiegene Steuerkraft: Insgesamt ist diese im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Bleiben einmalige Effekte außer Betracht, so sei „die Steuerkraftzahl 2020 die höchste seit vielen Jahren gewesen“, so der Haushalts-Experte der Gemeinde.

Die Pro-Kopf-Verschuldung in Bad Füssing lag Ende 2021 bei nur noch rund 1.882 Euro pro Einwohner – das ist rund ein Drittel weniger als noch vor fünf Jahren. In diesem Jahr plant die Gemeinde demnach weitere Kreditrückzahlungen. Der Schuldenstand wird Ende 2022 damit auf rund 13,8 Millionen Euro sinken.

#### Keine Ausgleichszahlungen für fehlende Einnahmen aus Wasser und Abwasser

Deutlich wurde in der Haushaltssitzung der Gemeinde auch: Während Bad Füssing bei den durch Corona ausgebliebenen Kur- und Fremdenverkehrsbeiträgen, Gewerbesteuern und der Spielbankabgabe vom Freistaat und Bund erhebliche Kompensationszahlungen in Höhe von rund 2,2 Millionen Euro in 2021 erhielt, wurden die Rückgänge bei den Wasser- und Abwassergebühren (durch geringen Verbrauch) nicht – auch nicht teilweise – ersetzt.

„Hierfür gibt es staatlicherseits auch hinsichtlich des Kalkulationszeitraumes kein Entgegenkommen“, sagt Kämmerer Gottschaller. Die Mindereinnahmen aus den Verbrauchsgebühren, allein 2021 rund 750.000 Euro, fließen in die künftige Kalkulation ein und müssen über die dann festzusetzenden Gebühren ausgeglichen werden.





Salzburg Swing Orchestra



Spider Murphy Gang

# Ein Feuerwerk der Kultur: 23. Bad Füssinger Kulturfestival

Vom 16. September bis 15. Oktober präsentiert Bad Füssing Einheimischen und Gästen bereits zum 23. Mal ein „Feuerwerk“ der Stars, Konzerte, Musiktheater, Kabarett und Kleinkunst. Zahlreiche renommierte Künstler und Ensembles gastieren auch in diesem Jahr in der Gemeinde.

Das diesjährige Kulturfestival verspricht eine musikalische Reise durch die Welt: von Mozarts Zauberflöte bis hin zu den schönsten Broadway-Musical- und Swingmelodien, von musikalischen Experimenten wie dem „Blowpop“ über ein großes Abba-Revival und von beeindruckenden Opern-Klängen bis hin zum fränkischen Comedy-Klassiker und der Spider Murphy Gang. Sichern Sie sich jetzt Ihre Karten: Der Vorverkauf beginnt in diesem Jahr am 1. Juli.

## Galakonzert zur Eröffnung

Auch in diesem Jahr wird das Kulturfestival mit einem **festlichen Galakonzert (16.9.)** mit hochkarätigen internationalen Musikern und Solisten eröffnet. Nähere Infos zum Eröffnungskonzert finden Sie in Kürze unter [www.badfuessing.de](http://www.badfuessing.de).

Erstmals wird sich das **Ensemble „Oper im Berg Festival“** am **22. September** mit seinen internationalen Künstlern aus Brasilien, Italien, USA, Japan, Russland, Deutschland, China usw. mit Mozarts Meisterwerk „Die Zauberflöte“ in klassischer Regie von Ingo Kolonerics präsentieren. Begleitet werden sie vom „Oper im Berg Festival Orchester“ unter der Leitung des italienischen Maestro Stefano Seghedoni.

**Jan Luley** gehört seit Jahrzehnten zur Spitze europäischer Pianisten im klassischen Jazz

sowie diversen New Orleans Piano Stilen, Boogie-Woogie und Gospel. Seine Musik ist zeitlos, pianistisch auf höchstem Niveau – eine tiefe Verbeugung vor der musikalischen Tradition aus New Orleans in erfrischend zeitgemäßer Umsetzung. Auf seiner „Release-Tour“ wird er am **23. September** erneut Station in Bad Füssing machen.

## Ein Abend im „Operetten-Himmel“

Das **Freie Landestheater Bayern** gastiert am **29. September** mit der romantischen Lehár-Operette „Das Land des Lächelns“ in der Spielfassung von Julia Dippel und Rudolf Maier-Kleeblatt. Nach der Uraufführung 1929 trat Lehárs jüngstes Werk sogleich seinen internationalen Siegeszug an. „Dein ist mein ganzes Herz“ und „Immer nur lächeln“ wurden zu Megahits im Opernformat.

Nicht mehr wegzudenken als Gäste beim Kulturfestival sind die **Münchner Symphoniker**. Sie sind am **30. September** mit einem Konzert im Spielplan vertreten. Soweit die Corona-Auflagen es zulassen, soll dieses Konzert 2022 wieder in der Christuskirche erklingen.

Unter dem Motto „a cappella in performance“ bietet das **Ensemble Voices Unlimited** am **1. Oktober** Vokalmusik zum Schmunzeln,



Jan Luley

Zurücklehnen, Lachen und Staunen. Pointierte Showeinlagen und verrückte Accessoires werden auf der Bühne gekonnt in Szene gesetzt. Ein berühmtes Lied, aber ein neuer Text? Afrikanischer Landler oder gar Michael Jackson als Solist der Comedian Harmonists?

Oft gehört, aber doch irgendwie anders? Bekannte Hits in erfrischendem A-cappella-Gewand und vokale Leckerbissen zeigen die musikalische Vielfalt des Ensembles.

Die **FäaschtBänkler** sind begnadete Musiker, coole Hitschreiber, stimmungsvolle Entertainer und gleichzeitig bodenständig – „die Jungs von nebenan“. Mit ihrer volksmusiknahen Instrumentierung haben sie in den letzten Jahren auf hunderten Bühnen einen einzigartigen Popsound entwickelt: den „Blowpop“. Ihr Musikstil setzt sich aus Elementen der Blas-, House-, Pop- und Elektro-Musik zusammen. Die Jungs sind auf den großen Bühnen im ganzen deutschsprachigen Raum unterwegs – und am **2. Oktober** auch in Bad Füssing.

## Heißmann & Rassau am 5. Oktober in Bad Füssing

Kabarett-Liebhaber dürfen sich am **5. Oktober** auf ein Gastspiel von Frankens beliebtesten Komödianten „**Heißmann & Rassau**“ freuen. In einer hinreißend witzigen



Die Zauberflöte





**Münchner  
Symphoniker**



**FäaschtBänkler**



**Gunther  
Emmerlich**



**Heißmann  
& Rassau**

Liebeserklärung ans Theater und seine vielseitigen, überdrehten und oft genug auch nur völlig durchgeknallten Protagonisten strapazieren sie die Lachmuskeln des Publikums.

**Ein großes Abba-Revival  
am 6. Oktober**

Mit Songs wie „Waterloo“, „Chiquitita“, „Dancing Queen“ oder „SOS“ eroberten ABBA weltweit die Charts. Zahlreiche Auszeichnungen und Dutzende von Gold- und Platinschallplatten machten die Karriere von ABBA perfekt. Ein Jahrzehnt später hat es sich die **Revival-Band „ABBA 99“** zur Aufgabe gemacht, die unvergessenen 70er Jahre und diese wunderbaren zeitlosen Hits von ABBA am **6. Oktober** auch in der Kurgemeinde live auf die Bühne zu bringen.



**Revival-Band  
„ABBA 99“**

Swing und Jazz war in den 1920er bis 1940er Jahren weltweit die vorherrschende Musikrichtung und die Bands brachten die Dancefloors zum Beben. Das **Original Salzburg Swing Orchestra** ist, nach seinem großen Erfolg beim Kulturfestival 2019, am **7. Oktober** erneut im Festivalprogramm vertreten. Sie entführen die Zuhörer in die Ära der großen Swingklassiker. Das Ensemble um Kapellmeister Florian Alber zählt zu den innovativsten semiprofessionellen Orchestern Salzburgs.

**Broadway-Klassiker erklingen  
am 8. Oktober**

In einer **Broadway Musical Gala** präsentiert ein junges Ensemble am **8. Oktober** begleitet von einer Liveband Highlights und Szenen aus den Musicals „My Fair Lady“, „Cabaret“, „West Side Story“, „Jekyll & Hyde“, „Miss Saigon“ und vielen mehr. Humorvolle Moderation und Dialoge sowie herrliche Kostüme lassen das Publikum in den Klangzauber beliebter Musicals eintauchen.

Der Auftritt der **Spider Murphy Gang** im Rahmen ihrer „Unplugged Akustik-Tour“ am **14. Oktober** wird ein besonderes Highlight des diesjährigen Festivals sein. Die Unplugged-Konzerte der Band gelten als ebenso dynamisch und mitreißend wie die mit elektrischen Instrumenten. Und sie zaubern zusätzlich eine persönliche, fast intime

Stimmung – so, als ob die Gang zuhause im Wohnzimmer aufspielen würde.

Das Bad Füssinger Kurorchester bildet den musikalischen Schlüsselpunkt des diesjährigen Kulturfestivals. Anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Gemeinde Bad Füssing“ gelang es dem Bad Füssinger Kulturfestival-Team um Manuela Bauhuber, Leiterin des Veranstaltungsservice, den beliebten **Opernsänger** und **Entertainer Gunther Emmerlich** für ein gemeinsames Konzert mit dem Kurorchester zu gewinnen. Freuen Sie sich schon heute auf diesen hochkarätigen musikalischen Abschluss des diesjährigen Kulturfestivals am **15. Oktober!**

**Kindertheater und Kinohits**

Nicht komplett wäre das diesjährige Programm ohne ein Kindertheater für unsere Jüngsten: Das „Theater auf Tour“ gastiert am **11. Oktober mit „Peppa Pig“**. Auch die Filmgalerie Bad Füssing bringt sich wieder ins Festivalgeschehen ein und zeigt die Verfilmungen von „**Phantom der Oper**“ (**21.9.**), „**Jersey Boys**“ (**28.9.**) und „**West Side Story**“ (**12.10.**).

Die diesjährige Begleitausstellung zeigt prämierte Exponate des Wettbewerbs „Pressefoto Bayern 2021“.



**Karten  
ab 1. Juli**

Weitere Informationen erhalten Sie im TicketService unter 08531/975-522 und auf unserer Homepage unter [www.badfuessing.com/Veranstaltungen](http://www.badfuessing.com/Veranstaltungen). Der Kartenvorverkauf beginnt am 1. Juli.



# Ein Leben fürs Bauen: Bad Füssings Bauamtschef geht in den Ruhestand

**Er entwickelte gemeinsam mit vier Bürgermeistern und Gemeinderat die Visionen für Bad Füssings Zukunft, plante Straßen, begleitete „Häuslebauer“ und prägte mit seiner Arbeit das Bild des Orts: Josef Flock stand als Amtsleiter 25 Jahre an der Spitze des Bauamts. Jetzt geht er nach 40 Jahren im Rathaus in den Ruhestand und sagt: „Wir haben viel Gutes geschafft.“**

1979 war es, als die Gemeinde Bad Füssing einen „Beamten im gehobenen Dienst“ für das Bauamt suchte. Es war eine Stelle, die wie gemacht war für den jungen Josef Flock: „1977 habe ich Abitur gemacht, dann war ich zwei Jahre bei der Bundeswehr“, erinnert er sich. Ursprünglich hatte er überlegt, weiter weg zu gehen, um zu studieren. „Da kam dann die Familienplanung dazwischen und so hat sich das förmlich angeboten“, sagt der heute 64-Jährige, der verheiratet ist, drei Kinder und vier Enkel hat.

## Studium in Landshut

Von 1979 bis 1982 absolvierte Josef Flock an der Beamtenfachhochschule in Landshut ein duales Studium zum Diplom-Verwaltungswirt (FH). Seine Praktikumsphasen verbrachte er im Bad Füssinger Bauamt.

„Das Schöne war, dass ich bereits während des Studiums ein bisschen Geld verdienen konnte“, sagt er im Rückblick. Josef Flock begann dann als Sachgebietsleiter für Baurecht im Rathaus. Nach dem plötzlichen Tod seines Vorgängers Josef Stempfl wurde der Verwaltungsfachwirt 1997 Leiter des Bad Füssinger Bauamts – eine Position, die er bis heute innehat. Es ist ein Bereich mit hoher Verantwortung: Zum Team Josef Flocks gehören heute sieben Beschäftigte im Rathaus und insgesamt rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dem Bauamt unterstellt sind auch die Bereiche Ver- und Entsorgung sowie der Betriebshof.

## Fast 1.200 Sitzungen

Josef Flock ist dankbar für seinen beruflichen Lebensweg: „Ich durfte über vier Jahrzehnte lang vieles mitgestalten in Bad Füssing und habe den Ort wachsen sehen“, sagt er. Seine Bilanz in Zahlen: Seit 1979 nahm er aktiv an 524 Gemeinderatssitzungen, 625 Bauausschusssitzungen und 24 weiteren Sitzungen teil – in Summe mehr als 1.170 Sitzungen.

Josef Flocks Hauptaufgaben waren die Leitung des Amts, die Führung und Koordination der Mitarbeiter. Hinzu

kam die baupolitische und städteplanerische Zusammenarbeit mit der Führungsspitze. „Wichtig waren auch die Verhandlungen mit privater Seite, mit der Bauseite sowie Grundstücksverhandlungen“, berichtet der Amtsleiter. Auch die Planung der Haushaltsmittel und die Budgetkontrolle gehörten zu seinen Tätigkeiten. Eine weitere große Aufgabe war die Vertretung der Gemeinde Bad Füssing gegenüber politischen Gremien und der Öffentlichkeit.

## Vier Jahrzehnte mit vielen Meilensteinen

Im Laufe seiner Zeit bei der Gemeinde wurden viele Meilensteine angestoßen und umgesetzt: Dazu gehörten unter anderem die Neugestaltung und Änderungen des Kurbereiches, die Generalsanierung des Großen und Kleinen Kurhauses, der Bau der Thermalbadstraße, die Kurallee, der Kurplatz, der Kur- und Gästeservice mit Tiefgarage, die Spielbank mit Tiefgarage und aktuell auch die Sanierung der Kurgymnastikhalle. Ebenfalls wurden in Josef Flocks Amtszeit auch viele Tiefbaumaßnahmen realisiert: die Westtangente, Kreisverkehre, Radwege und eine Reihe weiterer Straßen. Überhaupt seien auch viele Projekte für die Einheimischen entstanden oder modernisiert worden: Josef Flock nennt das Freibad, die





Dorfplätze, die Kindergärten und zahlreiche neue Baugebiete als Beispiele.

### **Bad Füssings oberster „Fürsprecher für Fördermittel“**

Immer wieder war Josef Flock bei vielen Projekten Bad Füssings wichtigster Fürsprecher für Fördermittel oft in Millionenhöhe – beispielsweise bei der Bayerischen Lotterieverwaltung in München, als es um den Bau der Spielbank ging. Nicht immer seien die Bad Füssinger von Anfang an von den großen Plänen begeistert gewesen, erinnert sich der scheidende Bauamtschef. „Ich kann mich noch erinnern, dass die Zeitungen kurz vor der Fertigstellung des Kurplatzes ihn damals als Bad Füssings Fluglandeplatz betitelten“, sagt er im Rückblick. Die Kritik verstummte: „Kurz vor der Fertigstellung wurde oft Kritik laut, aber im Nachhinein wurden dann doch die allermeisten Projekte positiv angenommen.“

Seine Bilanz ist positiv: „Ich denke, dass wir in Bad Füssing durch die ganzen Maßnahmen und Wettbewerbe den Ort insgesamt in eine Richtung gebracht haben, die auch dafür sorgt, dass unser Ort wettbewerbsfähig ist im Bezug auf das Kurortgeschehen in Deutschland“, betont Flock. „Ich bin natürlich stolz und dankbar, bei so vielen Projekten mitgewirkt zu haben und an der Entwicklung von zahlreichen Projekten in verschiedenen Bereichen beteiligt gewesen zu sein.“ In den vergangenen vier Jahrzehnten sei viel passiert in Bad Füssing: „Wir haben viel Gutes geschafft“, betont er. Dankbar ist er für die gute Zusammenarbeit mit vier Bürgermeistern und ein „gutes, fleißiges und erfülltes Arbeitsleben“. Er sei immer gern in die Arbeit gegangen und freue sich jetzt aber auch auf den Ruhestand. Was er vorhat? „Vielleicht öfters als einmal die Woche zum Golfen gehen und im Winter Skifahren, das sind meine sportlichen Ambitionen“, erzählt er. Ansonsten sei zuhause viel zu tun: Es stünden viele Renovierungen und Sanierungen an. „Da fällt mir bestimmt etwas ein und meiner Frau auch“, sagt Flock mit einem Schmunzeln. Außerdem freut er sich auf mehr Zeit mit Kindern und Enkeln.

Josef Flocks Nachfolger als Leiter des Bad Füssinger Bauamts wird Roland Prem. Der 40-Jährige arbeitet seit 2018 im Rathaus und absolvierte in Hof ein duales Studium zum Diplom-Verwaltungswirt (FH).

# Im Einsatz für die Sicherheit

## **Seit 1. April sorgt die Firma Rundschild-Sicherheit auf den Straßen und in den Parks der Kurgemeinde nachts für ein gutes Gefühl.**

Niederbayern zählt laut Polizeistatistik zu den sichersten Regionen in Deutschland. Bad Füssing investiert dennoch bereits seit mehr als drei Jahrzehnten in einen Sicherheitsdienst als Ergänzung zur Polizeipräsenz. Seit Installation 1988 sorgen die Mitarbeiter dieses Sicherheitservice für zusätzlichen Schutz von Gästen und Einheimischen.

Die Mitarbeiter, die in Bad Füssing täglich von 22 Uhr bis 6 Uhr morgens mehrfach ihre Runden durch die Liegenschaften der Gemeinde drehen, sind uniformiert und für ihre Aufgabe bestens ausgebildet. Sie tragen eine eigene Uniform mit dem großen Schriftzug „Sicherheitsdienst“ auf dem Rücken und werden auf ihren Streifengängen auch von Hunden begleitet.

### **365 Tage im Jahr im Einsatz**

365 Tage im Jahr bei Wind und Wetter sind die Sicherheitsstreifen unterwegs. Die nächtlichen Kontrollgänge führen sie durch öffentliche Anlagen, Gebäude und Einrichtungen der Gemeinde Bad Füssing. Das von der Gemeinde übertragene Hausrecht berechtigt den Wachdienst auch, Platzverweise auszusprechen.

Mehr als 30 Jahre lang sorgte Josef Seidl gemeinsam mit seinen Mitarbeitern als „Mr. Security“ für mehr Sicherheit auf Bad Füssings Straßen und in den Parks. Ende März ist er in den Ruhestand gegangen. Die Gemeinde hat deshalb den Auftrag neu ausgeschrieben. Seit 1. April ist die Firma Rundschild Sicherheit aus Würding dafür verantwortlich, dass sich Gäste und Einheimische auch nachts stets sicher fühlen.



### **Ein Familienbetrieb aus Würding**

Die Firma Rundschild Sicherheit ist ein kleiner Familienbetrieb, den Nils Pieper gemeinsam mit seiner Frau leitet. Er ist 37 Jahre alt und kommt ursprünglich aus Berlin. Er zog im Alter von 16 Jahren mit seinen Eltern aus der Bundeshauptstadt in den Bad Füssinger Ortsteil Würding.

Nils Pieper freut sich darüber, dass die Gemeinde ihm das Vertrauen für die verantwortungsvolle Aufgabe geschenkt hat: „Wir sind stolz und dankbar, den Zuschlag für den Auftrag bekommen zu haben. Herr Seidl war in Bad Füssing eine Institution.“ „Wir geben jeden Tag unser Bestes“, sagt er. Seine erste Bilanz nach den ersten Wochen des nächtlichen Dienstes: Mit den Leuten, die er nachts in Bad Füssing antreffe, könne man gut reden und Eskalationen ließen sich erfolgreich vermeiden.

### **Viele positive Rückmeldungen von Einheimischen und Gästen**

Das Besondere an seinem Job seien die positiven Erlebnisse, sagt der Wachmann: „Es ist ein schönes Gefühl, jemandem in einer Notlage helfen zu können.“ Nils Pieper erzählt von einem Ereignis im Kurpark: „Eine Person benötigte Hilfe und ich habe mich um sie gekümmert, während ein Kurgast den Rettungswagen alarmierte.“ Das Zusammenspiel habe Hand in Hand hervorragend funktioniert. „Wenn wir als Sicherheitsdienst erkannt werden, gibt es oft freundliche Gespräche, die Leute vor Ort reagieren positiv, gerade die, die noch nicht wussten, dass es uns gibt und wir für Bad Füssing im Einsatz sind“, lautet das erste Fazit des neuen Sicherheitschefs.

**Informieren Sie sich aus erster Hand:**

## Vier Bürgerversammlungen in allen Teilen der Gemeinde

Die Corona-Pandemie stellte Gemeinde, Betriebe und Bürger im vergangenen Jahr gleichermaßen vor große Herausforderungen. Vier Bürgerversammlungen hatte Bürgermeister Tobias Kurz im Herbst letzten Jahres geplant. Wegen Corona mussten sie ausfallen. „Jetzt haben wir die Chance, sie nachzuholen und ich freue mich auf den persönlichen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern“, sagt der Rathauschef. Im Rahmen der im Juni geplanten Versammlungen informiert der Bürgermeister über die aktuelle Situation der Kurgemeinde und die Pläne für das kommende Jahr. Bei den Versammlungen haben Sie auch Gelegenheit, Bürgermeister Kurz Ihre Fragen zu stellen und Ihre Anliegen zu schildern.

### Die Termine:

- Montag, 13. Juni 2022  
im Bürgerhaus Eggling
- Dienstag, 14. Juni 2022  
im Kleinen Kursaal Bad Füssing
- Donnerstag, 23. Juni 2022  
im Bürgerhaus Würding
- Donnerstag, 30. Juni 2022  
im Trachtenheim Aigen am Inn

Beginn ist jeweils um 19 Uhr.



## 40 Jahre im Dienst der Gemeinde

Ein Mitarbeiter im Rathaus konnte jetzt ein rundes Jubiläum feiern: Bürgermeister Tobias Kurz gratulierte Werner Fuchs zu vier Jahrzehnten im Dienst der Gemeinde. Werner Fuchs gehört dem öffentlichen Dienst seit 1982 an. Derzeit ist er in der Ver- und Entsorgung der Gemeinde Bad Füssing beschäftigt. „Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie Werner Fuchs sorgen jeden Tag dafür, dass wir unserem Dienstleistungsversprechen für unsere Bürger und unsere Gäste gerecht werden“, sagte der Rathauschef.



### Ferienprogramm 2022:

## Sommer, Sonne und Urlaubsspaß „dahoam“

Gute Nachrichten für Kinder und Familien: Die Gemeinde bietet auch in diesem Jahr ein Ferienprogramm an. „Dank der Bad Füssinger Vereine und langjährigen Helfer werden wir auch in diesem Jahr wieder ein buntes Programm auf die Beine stellen“, kündigt Silvia Seidl an. Sie koordiniert im Bad Füssinger

Rathaus die Aktionen. Eine Übersicht über das Ferienprogramm finden Sie voraussichtlich ab Ende Juni auf [www.jugend-atlas.de](http://www.jugend-atlas.de). Anmelden können Sie Ihre Kinder ab dem 20. Juli wie auch bereits im letzten Jahr online unter [www.jugend-atlas.de](http://www.jugend-atlas.de). Bereits fest steht der Termin mit dem Öko Mobil am

Dienstag, den 30.8.2022. Weitere Termine sind derzeit in Planung. Selbstverständlich werden die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Hygienevorschriften eingehalten. Bitte beachten Sie: Kurzfristige Absagen und Änderungen im Programm sind nicht auszuschließen.

→ Informationen erhalten Sie direkt bei Silvia Seidl, Telefon: 08531/975-542, E-Mail: [sseidl@badfuessing.de](mailto:sseidl@badfuessing.de) und bei Elisabeth Hellmannsberger, Telefon: 08531/975-504, E-Mail: [ehellmannsberger@badfuessing.de](mailto:ehellmannsberger@badfuessing.de).







# Ukrainische Flüchtlinge sagen „Danke, Bad Füssing“

**Mehr als einhundert Flüchtlinge aus der Ukraine haben in der Gemeinde Schutz und Zuflucht gefunden. Bei einer Zusammenkunft im Großen Kursaal hat Bad Füssing die Menschen offiziell begrüßt und willkommen geheißen.**

„Wir können nicht in Worte fassen und nachvollziehen, was sie durchmachen mussten und müssen“, sagte Bürgermeister Tobias Kurz in seiner Begrüßung. „Ich hoffe, dass sie bei uns gut aufgehoben sind und bei uns Schutz und Geborgenheit finden“, betonte er. Der Bad Füssinger Rathauschef Tobias Kurz würdigte die „unglaublich große Hilfsbereitschaft und Solidarität der Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde mit den Menschen aus der Ukraine“.

## **Familien haben einen schwierigen Fluchtweg hinter sich**

Die Flüchtlinge bedankten sich bei der Gemeinde und den ehrenamtlichen Helfern mit einer gefühlvollen Rede. „Keiner von uns plante diese Reise nach Bad Füssing“, sagte Deutschkursleiterin Olena Pryvalova stellvertretend für alle diejenigen, die aus der „gesamten Ukraine von Ost nach West und von Nord nach Süd“ heute in Bad Füssing eine neue Heimat gefunden haben. „Wir haben unser Land aufgebaut. Und jetzt waren wir gezwungen, es zu verlassen. Wir mussten unser eigenes Leben, das unserer Kinder und Eltern retten. Unsere Städte und Häuser werden durch den schrecklichen Krieg zerstört“, sagte sie. Jede Familie, die hier sei, habe einen sehr schwierigen Fluchtweg hinter sich. Unter den in Bad Füssing Ange-

kommenen seien nach ihren Worten unter anderem Ingenieure, Bauherren, Künstler, eine Wissenschaftlerin, eine Lehrerin, Musiker, Unternehmer, eine Buchhalterin, Ärzte und eine Juristin.

„Wir sind froh, dass das Schicksal uns zu Ihnen hier nach Bad Füssing geführt hat“, so Olena Pryvalova, und weiter: „Hier, in Bad Füssing, wurde jeder von uns von einer großzügigen und aktiven Gemeinschaft von Bürgern empfangen. Von Menschen, die uns ihre Häuser öffneten. Von Menschen, die uns Kleidung, Essen, Umarmungen und ehrliche freundliche Unterstützung gaben.“ Die Botschaft: „Wir möchten uns daher aufrichtig bei allen in der Gemeinde für ihre Gastfreundschaft und Unterstützung bedanken. Besonders dankte sie Hans Köck, Nelli Estina, Daniela Albrecht, Natalia Beisser, Olena Lapandich und Valentina Walchevska.

## **„Grenzenlose Dankbarkeit für jeden Tag, den sie mit uns verbringen“**

Stellvertretend für alle Bad Füssingerinnen und Bad Füssinger nahm Bürgermeister Tobias Kurz den Dank der Flüchtlinge in Form eines Blumenstraußes und eines besonderen ukrainischen Gebäcks mit dem Namen Karawai entgegen. Karawai ist ein geflochtenes Brot, das traditionell für die

Fruchtbarkeit des ukrainischen Landes und als Symbol für Freundschaft steht. „Es ist eine alte ukrainische Tradition, mit der wir selbst liebe Gäste begrüßen“, erklärte Olena Pryvalova. Am Flügel erklang dazu die beliebteste Melodie der Hauptstadt der Ukraine Kyiv, komponiert von Igor Shamo. Die Klavierspielerin war die Lehrerin Olena Sinchuk von der Kyiv Music Academy.

Auch bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedankten sich die Ukrainer mit einem Blumenstrauß und Bildern, die die Kinder gemalt hatten. Darauf zu lesen: „Danke, Bad Füssing“. „Diese Blumen sind ein kleines Symbol für unsere grenzenlose Dankbarkeit für jeden Tag, den sie mit uns verbringen, und uns helfen, weit weg von zu Hause zu leben“, hieß es in der Dankesrede. Auch die Gemeinde machte ihre große Wertschätzung für das Engagement mit einem kleinen Präsent für alle Ehrenamtlichen deutlich.

Die Gemeinde überreichte allen Gästen der Willkommensveranstaltung eine Rose als Gruß und – passend zum Saisonstart – eine Freikarte für das Bad Füssinger Freibad. Alle Kinder erhielten ein bebildertes Lernheft mit verschiedenen Wörtern auf Deutsch, Englisch und Ukrainisch sowie Bastel- und Malseiten.





# Wenn Urlaubsträume auch für Allergiker wahr werden

**Immer mehr Deutsche leiden an Allergien. Bad Füssing in Niederbayern setzt auch künftig auf ein besonderes Gütesiegel, das Betroffenen eine unbeschwerte Auszeit vom Alltag ermöglichen soll.**

Mit seiner Ausrichtung als allergikerfreundliches Heilbad reagierte Bad Füssing als Vorreiter bereits vor einigen Jahren auf eine stetig wachsende Nachfrage in diesem Segment. Denn: Ein Drittel aller Bundesbürger klagt laut Allergie-Informationsdienst heute über Allergien, mit Heuschnupfen an erster Stelle. Den Fachleuten zufolge stieg die Anzahl der Allergiker in westlichen Industrie-

staaten in den letzten Jahrzehnten um das 20-Fache. Die Experten des Allergie-Informationsdienstes gehen davon aus, dass in einigen Jahrzehnten mehr als die Hälfte der europäischen Bevölkerung an einer allergischen Erkrankung leiden wird. Jetzt wurde Bad Füssing erneut mit dem Prädikat „für Allergiker qualitätsgeprüfter Kurort“ ausgezeichnet. Die Zertifizierung basiert auf

den Kriterien des Bayerischen Heilbäder-Verbands, geprüft wird die Einhaltung der Kriterien durch den TÜV Rheinland.

„Die erneute Zertifizierung ist ein wichtiger Schlüssel, um beste Rahmenbedingungen für Menschen mit Allergien auch im Urlaub schaffen und sichern zu können“, sagte Bad Füssings Kur- & Tourismusmanagerin



Im Bild (v.l.): Raphaela Reinheckel (Gesundheit ServiceCenter), Angelika Holzapfel (Gesundheit ServiceCenter), Manuela Brodinger (Bayerischer Heilbäder-Verband, GS Bad Füssing), Steffen Wunsch (Wunschhotel Mürz), Fabiola Agrebi (Kur- & GästeService), Carola Maier (Hotel garni Fichtenwald), Anja Bode (Projektleiterin beim Bayerischer Heilbäder-Verband), Marianne Würzinger (Bayerischer Hof), Katja Schuder (Appartemthotel Fidelio), Daniela Leipelt (Kur- & Tourismusmanagerin), Brigitte Steidele (Dritte Bürgermeisterin der Gemeinde Bad Füssing) und Ulrike Both (Hotel garni Bellevue).





Einhaltung der Kriterien  
geprüft durch TÜV Rheinland

Daniela Leipelt. „Wir sind dankbar und auch sehr stolz, im Rahmen der diesjährigen Folge-Zertifizierung als Kurort und Heilbad in Niederbayern dieses Siegel für die nächsten drei Jahre weiterführen zu dürfen und damit zum Kreise der für Allergiker qualitätsgeprüften Kurorte in Bayern zu zählen“, so Leipelt. „Wir sind an der Seite unserer Betriebe, die auf Qualität und Innovationen zählen, und werden auch künftig – in Kooperation mit dem Bayerischen Heilbäder-Verband – neue Kampagnen und Vermarktungsmöglichkeiten zum Angebotsbereich ‚für Allergiker qualitätsgeprüfter Kurort‘ starten und uns als Europas übernachtungsstärkster Kurort bestmöglich präsentieren“, machte die Kur- & Tourismusmanagerin in ihrer Rede deutlich.

Bad Füssings Kur- & Tourismusmanagerin Daniela Leipelt und die dritte Bürgermeisterin der Kurgemeinde, Brigitte Steidele, nahmen die Urkunde zur erneuten Auszeichnung von Anja Bode, Projektleiterin

beim Bayerischen Heilbäder-Verband e.V., entgegen. „Es freut uns sehr, dass sich Europas meist besuchter Kurort erneut als für Allergiker qualitätsgeprüft bewiesen hat. Gerade auch in Hinsicht auf den Klimawandel und damit verbundene zunehmende Allergien in jeder Altersgruppe setzt Bad Füssing wiederum Maßstäbe“, gratulierte Anja Bode. „Die Auszeichnung ist ein weiterer Baustein für unser touristisch anspruchsvolles Angebot nach unserem Motto: ‚Heilwelt trifft heile Welt‘“, sagte die dritte Bürgermeisterin Brigitte Steidele.

### Ein Gütesiegel mit hohen Anforderungen

Bad Füssing erhielt das Gütesiegel für seine speziellen Angebote für Menschen mit Allergien. Die Anforderungen zum Erhalt des Siegels sind hoch. In den so zertifizierten Kurorten müssen unter anderem mindestens zehn Prozent der vorhandenen Gästebetten für Allergiker geeignet sein und Res-

taurants allergenfreie Mahlzeiten servieren. Voraussetzung sind zudem entsprechend ausgerichtete Lebensmittelgeschäfte im Ort. Das Siegel garantiert sowohl für den Kurort, als auch für die zertifizierten Betriebe die Einhaltung besonderer Kriterien. 21 Unterkünfte – darunter Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und Appartements mit in Summe mehr als 1.400 Betten, drei Restaurants, ein Lebensmittelmarkt und eine Bäckerei mit drei Filialen im Kurort dürfen sich über die Auszeichnung als „für Allergiker qualitätsgeprüfte Betriebe“ freuen.



### Positive Erfahrungen

Viele der teilnehmenden Betriebe haben bereits bisher gute Erfahrungen mit der Zertifizierung gemacht, an der sich Bad Füssing als Pionier vor fünf Jahren erstmals beteiligte. Einer von ihnen ist Steffen Wunsch, Inhaber des Wunschhotels Mürz, der sich jetzt erneut zertifizieren ließ. „Unsere Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass gerade bei der Ernährung immer mehr Leute über Allergien und Unverträglichkeiten klagen. Das ist auch eine unserer Hauptgästegruppen, die andere sind die Hausstauballergiker“, so Wunsch.

Konkret achtet das Hotel-Team in der Küche auf Allergien und Unverträglichkeiten. Steffen Wunsch beschäftigt sogar eine eigene Diätköchin. Seit etwa fünf Jahren sind in dem Haus keine Haustiere mehr erlaubt, die Zimmer sind, soweit wie möglich, ohne Teppich ausgestattet. Bei den Reinigungsmitteln im Haus und auch bei den Kosmetika achtet das Team im Wunschhotel Mürz ebenfalls darauf, dass diese auch für Allergiker geeignet sind. Steffen Wunsch ist ein überzeugter Kooperations- und Netzwerkpartner sowie Fürsprecher der Initiative. Er sagt: „Ich würde die Zertifizierung auch meinen Kollegen weiterempfehlen. Sie ist relativ unkompliziert, kostet kein Vermögen und man wird doch an der ein oder anderen Stelle noch auf Optimierungsmöglichkeiten aufmerksam gemacht.“





Foto: Leonie Lorenz

**25. und 26. Juni:**

# Premiere für die Bad Füssinger Outdoor Gesundheits- & ErlebnisTAGE

Gesundheit und Genuss in der Natur zu einem einzigartigen Gesamterlebnis für alle Sinne verbinden: Bad Füssing eröffnet Einheimischen und Gästen ab sofort neue Gelegenheiten, diese Kombination zu erleben. Zum Kennenlernen der neuen Angebote veranstaltet Bad Füssing in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Waldbaden und Gesundheit am 25. und 26. Juni 2022 die ersten Outdoor Gesundheits- & ErlebnisTAGE. Zwei Tage lang finden rund um das Kurzentrum und im Kurpark in Bad Füssing Workshops und Fachvorträge zu unterschiedlichen Möglichkeiten der Entspannung, Prävention, Bewegung und gesunden Ernährung im Grünen statt.

„Unser Bad Füssinger Gesundheit Service-Center als Teil des Kur- & Gästeservice hat in Zusammenarbeit mit der Deutschen Akademie für Waldbaden und Gesundheit ein vielseitiges und attraktives Angebot entwickelt“, sagt Kur- & Tourismusmanagerin Daniela Leipelt. Im Zentrum der Outdoor-Gesundheits- & ErlebnisTAGE stehen die Themen Waldgesundheit und Waldthera-

pie. Teilnehmer erfahren auch, wie Terpene – flüchtige organische Substanzen bestimmter Pflanzen – auf den menschlichen Organismus wirken. Workshops bieten praktisches Wissen und spannende Führungen aus den Bereichen „Indian Balance Nature“, „Geheimnis der Bäume“ und Geomantie – eine alte Kunst, die sich mit dem Einklang von Mensch und Natur beschäftigt.

Ergänzt wird das Programm durch eine Outdoorküche und „Brotbacken Live“ mit Zutaten aus dem Wald sowie heimischen Kräutern. Unterschiedliche Speisen und Getränke aus dem Wald laden zur Kostprobe ein.

„Darüber hinaus ist es uns gelungen, zahlreiche Aussteller zu gewinnen“, freut sich Daniela Leipelt. Diese präsentieren an ihren Ständen im Kurpark nachhaltige Produkte, Öle und viele weitere Erzeugnisse aus der Region. Verschiedene Dienstleister und Anbieter, darunter auch Krankenkassen, informieren über ihre Angebote in den Bereichen Gesundheitsförderung und Prävention.

„Wir laden Einheimische und Gäste ein, zwei abwechslungsreiche Outdoor Gesundheits- & ErlebnisTAGE mit umfangreichem Programm zu erleben“, sagt Gerhard Winklhofer, Leiter des Bad Füssinger Gesundheit Service-Center. „Mit dieser Veranstaltung legen wir auch den Startschuss für die Kooperation mit der Deutschen Akademie für Waldbaden und Gesundheit. Das freut uns sehr.“

„Die diesjährig erstmals stattfindende Tourismus- und Gesundheitstagung am Freitag, 24. Juni 2022 für Tourismuspartner und geladene Gäste wird ebenfalls die neuen Angebote ‚Waldgesundheit‘ und ‚Waldtherapie‘ als Vortrags- und Workshopbestandteile aufgreifen“, kündigt Daniela Leipelt an.

➔ **Nähere Informationen zum Programm der Outdoor Gesundheits- & ErlebnisTAGE sowie zur Anmeldung erhalten Sie im Gesundheit ServiceCenter, telefonisch unter 08531/975-511, per Mail an [gesundheit@badfuessing.de](mailto:gesundheit@badfuessing.de) oder unter [www.badfuessing.com/outdoor-gesundheitstage](http://www.badfuessing.com/outdoor-gesundheitstage).**

**50 Jahre Bad Füssing:**

## Eine „Olympiade“ zum Jubiläum

Die Kurgemeinde feiert Geburtstag: Anlässlich des 50-jährigen Gemeindejubiläums ist derzeit eine Bad Füssinger JUBILÄUMS-Olympiade in Planung. Im Rahmen der Veranstaltung am 20. August 2022 werden sich Vereinsvertreter aus den vier ehemals



selbstständigen Gemeinden bei Spiel und Spaß im Bürger- und Freizeitpark messen. Weitere Informationen dazu gibt es in Kürze auf der Website der Gemeinde unter [www.gde-badfuessing.de](http://www.gde-badfuessing.de) und in der nächsten Ausgabe der Gemeinde-Info.



## Investitionen in Bad Füssings Feuerwehren:

# Schnelle Hilfe, nicht nur wenn es brennt



**Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr: Jeden Tag, 24 Stunden, 7 Tage in der Woche, 365 Tage im Jahr sind die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren ehrenamtlich für uns alle da. Experten haben jetzt für die Gemeinde untersucht, welche Ausstattung für die Feuerwehren optimal ist, um für das vorhandene Gefahrenpotenzial gerüstet zu sein.**

Fünf freiwillige Feuerwehren gibt es heute auf dem Gebiet der Gemeinde mit in Summe rund 250 Mitgliedern: die Freiwilligen Feuerwehren Aigen am Inn, Bad Füssing, Egglfing, Irching und Würding mit einer zusätzlichen Löschgruppe Gögging. Die großen Herausforderungen für die Zukunft: einerseits auch künftig Bürgerinnen und Bürger für den Dienst zu begeistern und andererseits die ausreichende Verfügbarkeit der Einsatzkräfte auch tagsüber zu garantieren. „In Kooperation mit den Kommandanten wollen wir für optimale Bedingungen sorgen“, sagt Bürgermeister Tobias Kurz.

### **Mehr als 500 Einsätze zwischen 2018 und 2020**

Wie wichtig die Freiwilligen Feuerwehren für die Gemeinde sind, zeigen die Einsatzzahlen in den Analysejahren 2018 bis 2020: Mehr als 500 Mal wurden die Ehrenamtlichen zu Hilfe gerufen. Fast die Hälfte (47 Prozent, 249 Einsätze) der Notfälle waren technische Hilfeleistungen. Jeder fünfte Einsatz (in Summe 105) war ein Brand. Sicherheitswachen machten rund fünf Prozent (in Summe 27 Einsätze) der Ereignisse aus. In 146 Fällen rückten die Floriansjünger aus, es handelte sich dabei aber – glücklicherweise – um einen falschen Alarm. Die hohe Anzahl an Fehlalarmen ist auf die Vielzahl der Brandmeldeanlagen in Hotels und Kliniken zurückzuführen: Diese lösen manchmal bei unsachgemäßem Gebrauch aus, beispielsweise bei Bauarbeiten oder wenn auf dem Zimmer geraucht wird.

Bei den eigentlichen Bränden handelte es sich in der Mehrzahl der Einsätze um Gebäudebrände, Verqualmungen oder Verrauchungen, aber auch Wald- und Flächenbrände. Die technischen Hilfeleistungen umfassten unter anderem zahlreiche Verkehrsabsicherungen, Personen oder Tiere im Wasser, das Öffnen von Türen, aber auch Personen in Notlage.

Für die Untersuchung hat das Passauer Fachbüro für Bedarfsplanungen und Ausschreibungen Dittlmann die gesamte Gemeinde in Gefährdungsklassen eingeteilt und anschließend eine Risikoanalyse vorgenommen. Das Ziel: die optimale Zukunftsausstattung der Freiwilligen Feuerwehren zu ermitteln. Entscheidend dabei immer: schnelle Hilfe durch die richtige personelle und materielle Ausstattung möglich zu machen. In die so genannte Hilfsfrist fließen die Faktoren Gesprächs- und Dispositionszeit, Ausrück- und Anfahrtszeit ein. Hieraus leiteten die Experten des Fachbüros Empfehlungen ab, die die Gemeinde jetzt gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren beraten wird.

### **Bei den Feuerwehrfahrzeugen rund 2,8 Millionen Euro Investitionsbedarf bis 2045**

Die Bedarfsplanung hat ergeben, dass bereits eine gute und sinnvolle Ausstattung vorhanden ist, aber durchaus noch Optimierungsbedarf besteht. Als Ergebnis der Planung wird auch eine detaillierte Empfehlung für die Investitionen in neue Fahrzeuge abgegeben.

Die Untersuchung stellt dabei einen Investitionsbedarf von rund 2,8 Millionen Euro bis zum Jahr 2045 fest. Wichtigste Positionen für die nächsten Jahre sind unter anderem ein neues Mittleres Löschfahrzeug und ein Mannschaftstransportwagen für Aigen sowie neue Löschgruppenfahrzeuge vom Typ LF 10 für die Feuerwehren in Egglfing und Würding. Bad Füssing benötigt demnach in den kommenden Jahren ein zusätzliches Tanklöschfahrzeug (TLF 3000 Tr). Die Gutachter empfehlen aufgrund der vorhandenen Gewässer zudem die Stationierung eines Rettungsbootes im Gemeindegebiet. Zusätzlich zu den rund 2,8 Millionen Euro Ausgaben für die Fahrzeuge kommen weitere Investitionen, um die neuen Fahrzeuge auch unterbringen zu können. Denn diese sind oftmals höher und breiter als die derzeit vorhandenen. Es werden also An- und Umbauten an den verschiedenen Feuerwehrgerätehäusern nötig sein, in Egglfing eventuell auch ein kompletter Neubau.

Der Gemeinderat hat die Bedarfsplanung jetzt zur Kenntnis genommen. „Die gute Ausstattung unserer Feuerwehren hat für uns Priorität. Sie, aber vor allem unsere ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden sind die Garanten für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger. Deshalb werden wir in den nächsten Jahren im Rahmen unserer finanziellen Leistungsfähigkeit investieren und unsere Feuerwehren bei der Mitgliedergewinnung unterstützen“, so Bürgermeister Kurz.



# Was, wann, wo ...

## Märkte in Bad Füssing

jeden Freitag Wochenmarkt am Kurplatz (8–12 Uhr)

5.6. und 3.7. Bauernmarkt am Kurplatz (11–16 Uhr)

jeden Dienstag Wochenmarkt am Dorfplatz Saffertstetten (9–12 Uhr)

## Veranstaltungen der kath. Kurseelsorge

- 1.6. 18.30 Uhr, Ökumenisches Pfingstgebet, Konzertmuschel/Kurpark
- 5.6. 10.30 Uhr, Patrozinium der Pfarrkirche Hl. Geist mit anschließendem Pfarrfest
- 8.6. 19.30 Uhr, Autorenlesung und Gespräch mit Petra und Klaus Siedenhans „Nicht allein auf weiter Flur“ – ein „Mutmach-Buch“, Pfarrsaal Hl. Geist
- 13.6. 19.30 Uhr, Musik für die Seele mit Waltraud Götz-Rigaud an der Orgel, kath. Pfarrkirche Hl. Geist
- 15.6. 19.30 Uhr, Sebastian Kneipp – Pfarrer und Therapeut – Sein Leben, sein Wirken, seine Lehre. Multimediavortrag mit Josef Grünberger, Eintritt: 8 Euro, Pfarrsaal Hl. Geist
- 17.6. 15 – 16.30 Uhr, Bibelgarten – „Der Garten als Symbol für gottesgeschenktes Leben“ – Führung im Bibelgarten mit Kurseelsorgerin Maria Müller, Treffpunkt Bibelgarten
- 25.6. 19 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst zu den Gesundheitstagen mit Kirchenrat Norbert Stapfer und Kurseelsorgerin Maria Müller, musikalische Gestaltung: Kurorchester Bad Füssing, Konzertmuschel/Kurpark
- 27.6. 19.30 Uhr, Kirchenkonzert mit dem Ensemble „Musica sonare“, mit Trompeten, Pauken und Orgel, Eintritt mit Kurkarte 16 Euro (ohne 19 Euro, Schüler 8 Euro), Karten erhältlich im TicketService, Kurallee 15
- 29.6. 19.30 Uhr „Wie wir atmen, so leben wir – die Bedeutung und Wirkung des Atmens“ – Vortrag und Atemübungen mit Martha Sammer. Eintritt 8 Euro (mit Kurkarte 5 Euro), Pfarrsaal Hl. Geist
- 30.6. 15 Uhr, Architektur der Konzilszeit – eine Kirchenführung mit Kurseelsorgerin Maria Müller, kath. Kirche Hl. Geist
- 6.7. 19.30 Uhr, Passau die Dreiflüssestadt – Multimediavortrag mit Josef Grünberger, Eintritt 8 Euro, Pfarrsaal Hl. Geist
- 11.7. 19.30 Uhr, Kirchenkonzert mit dem Vokalensemble „Ars Sonandi“ und Domkapellmeister Andreas Guggenberger, Eintritt mit Kurkarte 16 Euro (ohne 19 Euro, Schüler 8 Euro), kath. Kirche Hl. Geist
- 14.7. 15 – 16.30 Uhr, Bibelgarten – „Der Garten als Symbol für gottesgeschenktes Leben“ – Führung im Bibelgarten mit Kurseelsorgerin Maria Müller, Treffpunkt Bibelgarten
- 25.7. 19.30 Uhr, „Musik für die Seele“ – Orgel und Trompete mit Cora und Günther Schaumberger, kath. Pfarrkirche Hl. Geist

28.7. 15 Uhr, Architektur der Konzilszeit – eine Kirchenführung mit Kurseelsorgerin Maria Müller, kath. Kirche Hl. Geist

28.7. 16 Uhr, „Im Garten des Lebens“ – Meditationsweg mit Kurseelsorgerin Maria Müller, Treffpunkt vor der Hl. Geist Kirche

Aktuelle Informationen der Kurseelsorge und des Pfarrverbandes finden Sie unter [pfarrverband-bad-fuessing.bistum-passau.de](http://pfarrverband-bad-fuessing.bistum-passau.de).

## Veranstaltungen der evang. Kurseelsorge

- jeden Dienstag 16.30 Uhr Kirchenführung mit Erklärung der Atterseebilder (5.7. mit Orgelmusik)
- jeden Dienstag (außer 7.6.) 19.30 Uhr, Offenes Singen im Gemeinde- und Kurseelsorgezentrum
- jeden Mittwoch 19 Uhr Anonyme Alkoholiker im Gemeinde- und Kurseelsorgezentrum; Gäste und interessierte Angehörige willkommen
- 1.6., 15.6., 6.7. und 20.7. um 15 Uhr Kaffeenachmittag im Gemeinde- und Kurseelsorgezentrum
- 2.6., 9.6., 23.6., 7.7. und 21.7. um 19.30 Uhr Abendmusik in der Christuskirche
- 3.6. 19.15 Uhr sowie 13.7., 27.7. um 19.30 Uhr KIRCHE und KINO
- 8.6. und 13.7. um 10 Uhr, Kirchenradweg-Tour, mit dem Fahrrad und Kirchenrat Norbert Stapfer unterwegs zu allen Kirchen im Gemeindegebiet (bis ca. 15.30 Uhr; ca. 30 Kilometer, mit Einkehr), Anmeldung und Treffpunkt: Kur- & GästeService
- 13.6., 20.6., 27.6., 4.7., 18.7. und 25.7. um 19.30 Uhr Vortragsabend im Gemeinde- und Kurseelsorgezentrum
- 18.6. 19.30 Uhr, Geistliche Musik, musikalische Andacht für Tenor, Flöte, Trompete und Orgel. Pfarrer i.R. Norbert Unkrich, „INNtrio“ mit Kirchenmusikdirektor Jürgen Wisgalla (Tenor & Orgel), Karin Wisgalla (Flöte & Orgel) und Thomas Preimesberger
- 2.7. 19.30 Uhr, Festkonzert zum Jubiläum 50 Jahre Christuskirche
- 10.7. 10 Uhr, Festgottesdienst mit Bläsermusik, anschließend Weinfest rund um die Christuskirche
- Veranstaltungen und besonders gestaltete Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem Pfarr-, Gäste- bzw. Gemeindebrief und den Schaukästen an den Kirchen!
- ## Gemütliches „Kaffeeklatsch-Treffen“ für Senioren und Neubürger
- jeden 1. Mittwoch im Monat im Thermenrestaurant Johannesbad
- jeden 3. Samstag im Monat im SeniorenWohnen Bad Füssing jeweils ab 15 Uhr, Anmeldungen bei Maria Fraundorfer, Tel. 08537/571, E-Mail: [seniorenbf@gmx.de](mailto:seniorenbf@gmx.de) oder Traudl Wolf, Tel. 08531/910085 oder 0171/5442266

## Vital Nachbarschaftshilfe Bad Füssing e.V.

Ihr Verein für die Hilfen im Alltag und gemeinsame Freuden, Sprechstunden Di, Mi, Do 10–12 Uhr, Lindenstr. 3b, neben Fox Markt, Tel. 0160/94782693

## Musikverein Bad Füssing – Jugendblasorchester

Schüler für Blasinstrumente und Schlagzeug gesucht: Oboe, Flöte, Horn, Trompete, Posaune ... Hochqualifizierte Musiklehrer und Leihinstrumente vorhanden. Infos bei Michael Stiglbauer, Tel. 08531/317321 oder 0151/61655616

## Veranstaltungen der Bad Füssinger Vereine

- 10.6. 17–23 Uhr, Grillfest der Freiwilligen Feuerwehr am Feuerwehrhaus
- 11.6. 11–23 Uhr, Grillfest der Freiwilligen Feuerwehr am Feuerwehrhaus
- 18.6. 18 Uhr, Sonnwendfeuer der kath. Landjugend am Biergarten Holmernhof
- 2.7. Standkonzert der Dorfgemeinschaft
- 3.7. 14 Uhr, Sommercafé des Caritasvereins im Pfarrverband Bad Füssing e.V. im Pfarrsaal Bad Füssing, bei schönem Wetter auch im Innenhof. Für einen kostenlosen Fahrdienst melden Sie sich bitte unter Tel. 08531/2489610.
- 9.7. Porschetreffen im Freizeitpark
15. und 16.7. CSU-Sommerfest im Rathauspark
- 22.–24.7. Bürgerfest des Bahngolfclubs im Freizeitpark
- 29.–30.7. 15–22 Uhr, Altbayerisches Sommerfest des Sportvereins am Kurplatz

## Veranstaltungen der Spielbank Bad Füssing

- 13.6. 19 Uhr, Zeltwoche – Aufführung der Kreismusikschule mit SoulMate Trio
- 15.6. 19 Uhr, Zeltwoche – Künstler: Eugen Tluck, Richard Wiedl, Lydia Krüger mit „Una Festa con Amore“
- 17.6. 19 Uhr, Zeltwoche – Künstler: Mindel Harmonists
- 20.6. 19 Uhr, Zeltwoche – Literatenwettbewerb

## Veranstaltungen des Tennisclubs Bad Füssing

- jeden Mittwoch Doppeltturnier für Kurgäste und Einheimische, Beginn: 10 Uhr, Treffpunkt 9.30 Uhr Tribüne Platz 1, Doppeltturnier für jede Spielstärke, nähere Infos siehe Aushang im Tennisclub
- 26.–30.7. Einladungsturnier für Kurgäste/Nachbarn

„Die 60er e.V.“ Verein für gemeinsame Aktivitäten – Geselligkeiten – Kultur – Unternehmungen jeden Mittwoch ab 15 Uhr Treff; aktuelle Informationen s. Programm im Kartenvorverkauf und im Foyer des Kur- & GästeService; Auskünfte bei Frau Bob, Tel. 08531/310878 und Frau Pelger, Tel. 08531/978614



### 1. Skatclub e.V.

jeden Montag 18.45 Uhr Treff in der Hofschänke,  
Thermalbadstraße 6, Mitspieler sind herzlich  
willkommen!

### ThermenGolfClub Bad Füssing – Kirchham e.V.

jeden Samstag 11–12 Uhr kostenloses Schnupper-  
golfen für Neueinsteiger

jeden Freitag 16–17.30 Uhr kostenloses Golf Kin-  
dertraining für Neulinge (im Alter von etwa  
6 bis 14 Jahren), Ausrüstung wird vom Club  
gestellt, Anmeldung im Clubsekretariat

Nähere Informationen und den aktuellen Platzzustand  
erhalten Sie unter 08537/91990 oder online unter  
[www.thermengolf.de](http://www.thermengolf.de)

### Veranstaltungen der Würdinger Vereine

- 16.6. 11–13 Uhr, Standkonzert der Würdinger  
Dorfmusik im Pfarrgarten
- 25.6. 17 Uhr, Sonnwendfeier der FFW Würding am  
Bürgerhaus
- 2.7. 15 Uhr, Fischerfest des Fischereivereins am  
Bürgerhaus

### Veranstaltung der Eggfingervereine

- 30.7. 15 Uhr, Sommerfest der Freiwilligen Feuer-  
wehr Eggfing am Feuerwehrhaus

### Veranstaltungen der Aigener Vereine

- 9.6.–11.6. Ferien-Fußballschule des SV Aigen,  
Anmeldung unter [www.bfv.de/ferien](http://www.bfv.de/ferien)
- 16.6. 9 Uhr, Fronleichnamsgottesdienst mit  
Prozession
- 16.6. 10.30 Uhr, Tag der offenen Tür im Feuer-  
wehrhaus
- 25.6. 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung des  
Tennisvereins im Tennisheim
- 9.7. 18 Uhr, 25 Jahre Inntallöwen im Sportheim
- 16.7. 18 Uhr, Einweihung Feuerwehrhaus
- 29.7. 18 Uhr, Dorffest der FFW Irching in der  
Koasahalle

### Veranstaltung der Hubertusschützen Eggfing

jeden Mittwoch 18–19 Uhr, Bürger- und Gäste-  
schießen mit Pfeil und Bogen am Schießplatz,  
Innwerk 13 (hinter dem Sportplatzgelände), nur bei  
guter Witterung und nach vorheriger Anmeldung  
bei Ralph Freudenstein, Tel. 08537/225

### Öffnungszeiten der Büchereien:

Bücherdreieck Bad Füssing, Kurhausstraße 2a:  
Mo, Di, Mi, Fr 15–17 Uhr  
Kath. Volksbücherei Aigen/Inn, Leonhardiweg 1:  
Mo 17–18 Uhr, Do 19–20 Uhr, So 10–11 Uhr  
aktuelle Hinweise unter [www.bibkat.de/aigen](http://www.bibkat.de/aigen)  
Kath. Pfarrbücherei Eggfing (beim Pfarrhof),  
Obere Inntalstr. 36: Do 16–18 Uhr (außer feiertags)



## Lebendiges Brauchtum im Leonhardi-Museum

Der Dreiflüsse-Trachtengau Passau feiert in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag. Anlässlich des Jubiläums präsentiert das Leonhardi-Museum unter dem Titel „beTRACHTen“ aktuell eine Sonderausstellung über Trachten und Dialekte unserer Heimat. Sie zeigt die Vielfältigkeit der Volksmusik und des Gesanges sowie die verschiedenen Arten des Volkstanzes der Region, von den Tälern der Flüsse Inn und Rott bis zu den Höhen des Bayerischen Waldes. In Filmausschnitten und Tondokumenten von früher und heute und auch an verschiedenen



Mitmach-Stationen lässt sich Tradition mit allen Sinnen erleben: Es gibt Brauchtum zum Sehen, zum Hören und zum Anfassen. Bis einschließlich Oktober zeigen die Mitglieder des Trachtengaus Passau jeweils am ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr vor Ort live ihr Brauchtum. Geöffnet ist das Museum jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr sowie jeden ersten Dienstag im Monat bis 20 Uhr. Sonderöffnungstage finden am 12. Juni und 3. Juli statt.

➔ **Mehr Informationen:**  
[www.leonhardimuseum.de](http://www.leonhardimuseum.de)

## Ausbildungs- und Studienchancen in der öffentlichen Verwaltung

Die bayerische öffentliche Verwaltung bietet jungen Talenten viele Chancen. Darauf weist der Bayerische Städtetag hin. Bereits während der Ausbildung oder dem dualen Studium ist demnach ein Verdienst über 1.350 Euro möglich. Ob beispielsweise Stadt, Gemeinde, Landratsamt, Regierung,

Gericht, Finanzamt oder Polizei – die beruflichen Möglichkeiten im Beamtenverhältnis sind vielfältig und anspruchsvoll.

➔ **Alle Informationen über die alljährlichen zentralen Auswahlverfahren finden Sie unter [www.lpa.bayern.de](http://www.lpa.bayern.de).**

## Zweite Golfwoche im Rottaler Bäderdreieck

Die erste „Rottaler Bäderdreieck Golfwoche“ 2021 war ein voller Erfolg. 140 Golfer lieferten sich auf vier verschiedenen Plätzen einen spannenden Kampf. Vom 11. bis 15. Juli gibt es eine Neuauflage des Turniers. Neben dem Bad Füssinger Thermen-golfplatz sind der Porsche Course und der Golfplatz Sagmühle in Bad Griesbach sowie der Bella Vista Golfpark Spielorte des Turniers. Die Meldegebühr beträgt für Gäste 259 Euro und 209 Euro für Mitglieder. Jugendliche

zahlen 159 Euro, wenn sie Mitglied sind, ansonsten 199 Euro. Enthalten sind neben den Greenfees für die vier Plätze die Halfwayverpflegung, Startgeschenke und die Abschlussveranstaltung mit einem Dreigänge-Menü.

➔ **Alle Informationen erhalten Sie unter [www.badbirnbach.de/golfchampion-gesucht](http://www.badbirnbach.de/golfchampion-gesucht) sowie bei den jeweiligen Golfplätzen.**



# Highlights Juni–Juli 2022

Do., 2.6.2022

## „Kilian räumt auf“

Lustspiel in 3 Akten von Maximilian Vitus, Regie: Andreas Kern, Gastspiel des Tegernseer Volkstheaters

Fr., 3.6.2022

## „In den Gassen und Tavernen des Südens“

Ricardo Volkert & Ensemble; Flamenco, Rumba und Balladen

Do., 9.6.2022

## „Salty Dixie Ramblers“

Dixieland, Swing und Blues, Ragtime und New Orleans Jazz, wunderbare, mitreißende Musik aus der Wiege des Jazz

Fr., 10.6.2022

## Aqua Piano Klavierabend

Carolin Danner gastiert mit dem Programm „En suspens – In der Schwebel“.

Do., 16.6.2022 – Fronleichnam  
„Komm Zigan!“

Ein „Zigeunerfestival“ mit träumerischen Melodien der Puszta und anfeuernden Tanzweisen mit Geigen, Zymbal, Klarinetten, Cello, Bratsche, Bass und Gesang verspricht das „Original Budapest Zigeunerorchester“.

Fr., 17.6.2022

## Bayerisch-Böhmischer Blasmusikabend

Die „Inntaler Musikanten“ unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Biereder gastieren mit einer bunten Mischung beliebter Melodien aus verschiedenen Richtungen der Blasmusik.

Do., 23.6.2022

## „Operettenzauber“

Leona & Stefan Kellerbauer (Sopran/Tenor) aus München gastieren mit einem Zauber der Operette in bunten Kostümen und prunkvollem Glimmer. Auf dem Programm stehen zauberhafte Melodien und „Ohrwürmer im Dreivierteltakt“ von den großen Komponisten, wie Lehár, Kálmán, Strauß, u.v.m.

Fr., 24.6.2022

## Remember the Sixties

Eine faszinierende musikalische Reise durch die 60er Jahre mit den Kings! Hits von den Beatles, Rolling Stones, Bee Gees, CCR, Simon & Garfunkel, den Bambis usw.

Do., 30.6.2022

## „Lachen hält gesund.“

Witziges und Zünftiges mit der „Lachdenkerin“ Angelika Fürthauer. Musikalisch begleitet wird sie von den Original Kern-beißern.

Fr., 1.7.2022

## Theatergastspiel der Ludwig-Thoma-Bühne Rottach-Egern

Fr., 8.7.2022

## „Tex Robinson & Friends“

Evergreens und unvergessene Erfolgstitel von Roger Whittaker, Johnny Cash, Glen Campbell, John Denver, Willi Nelson, Don Williams, Truck Stop u.v.a.

Do., 14.7.2022

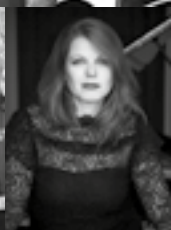
## Anita & Alexandra Hofmann

Zwei einzigartige Stimmen, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Anita mit ihrer engelsgleichen Sopranstimme und Alexandra auch mal als fetzige Rockröhre.

Fr., 29.7.2022

## BIG BAND SYNDICATE

bietet seit 25 Jahren Jazz- und Populärmusik verschiedenster Stilrichtungen auf hohem musikalischen Niveau.



## Informationen & Tickets

Kur- & GästeService, VeranstaltungService, Kurallee 15, 94072 Bad Füssing, Tel.: 08531/975-522, E-Mail: ticket@badfuessing.de, Web: www.badfuessing.de

Änderungen vorbehalten!

## **i** Wir sind für Sie da

### Rathaus

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8–12 Uhr  
Mo, Di, Do 14–16 Uhr

08531/975-450

### Therme Eins

Europa Therme  
Johannesbad

08531/94460

08531/94470

08531/230

### Bürgertelefon

08531/975-3

### Störfälle

Wasser/Kanal 0170/8182000  
Kläranlage 08531/24691  
Wasserwerk 08537/311  
Bauhof/Feuerwehrhaus 08531/24666

### Kur- & GästeService

E-Mail: tourismus@badfuessing.de

08531/975-580

### Wertstoffhof

Sommerzeit: Di/Fr 14-17 Uhr, Mi/Sa 9-12 Uhr  
Winterzeit: Di/Fr 13-16 Uhr, Mi/Sa 9-12 Uhr

08537/1486

Kur- & Tourismusmanagement 08531/975-500

Veranstaltungen 08531/975-520

Kartenvorverkauf 08531/975-522

Gesundheit ServiceCenter 08531/975-511

Gäste-Service 08531/975-565

Vermieter-Service 08531/975-566

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Füssing, Rathausstr. 6–8, 94072 Bad Füssing

Presserechtlich verantwortlich: Tobias Kurz, Erster Bürgermeister | Erscheinung: 6 x jährlich, alle 2 Monate

Projektleitung, Redaktion: NewsWork GmbH, Dechbettener Straße 28, 93049 Regensburg

Tel. 0941/56959360, E-Mail: newswork@newswork.de, Internet: www.newswork.de

## Haben Sie Informationen für die „Gemeinde-Info“?

Ihre Ansprechpartnerinnen:

### Elisabeth Hellmannsberger

Telefon 08531/975-504

Fax 08531/975-509

E-Mail ehellmannsberger@badfuessing.de

### Silvia Seidl

Telefon 08531/975-542

Fax 08531/975-509

E-Mail sseidl@badfuessing.de

## Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss:

11.07.2022 (Ausgabe August/September 2022)

**Aus organisatorischen Gründen können wir nur Mitteilungen aufnehmen, die uns bis Redaktionsschluss erreichen.**